

Termine

Einreichung von Beiträgen: **01.10.2010**

Benachrichtigung der Autoren
über die Annahme der Beiträge: **15.11.2010**

Druckfertige Fassung: **28.01.2011**

Form der Fachbeiträge

Bitte reichen Sie Ihren Beitrag von höchstens sechs Seiten mit vollständigen Autorenangaben online als PDF-Datei ein. Bitte verwenden sie dazu die Rubrik *Einreichung von Beiträgen* auf der Website:

www.AmE2011.de

Auf der Website finden Sie zudem eine Formatvorlage und weitere Hinweise.

Poster- und Vortrags-Beiträge werden gleichberechtigt in den Tagungsband aufgenommen. Der Tagungsband wird in elektronischer Form (CD-ROM, mit ISBN-Nummer) als GMM-Fachbericht im VDE-Verlag erscheinen.

Erweiterte Tagungsleitung

Michael Wahl, Universität Siegen (Wiss. Leitung)

Michael Engel, TU Dortmund (Org. Leitung)

Heinz-Theo Mammen, Hella KGaA Hueck & Co

Sebastian Sattler, Universität Erlangen

Patrick Scheer, BMW Group AG

Der vollständige Programmausschuss ist auf der Website der Tagung aufgeführt.

Email: michael.wahl@uni-siegen.de

Organisation und Information

VDE/VDI-Gesellschaft Mikroelektronik,

Mikrosystem- und Feinwerktechnik (GMM)

Ronald Schnabel

Stresemannallee 15

60596 Frankfurt

Tel.: 069-6308-227

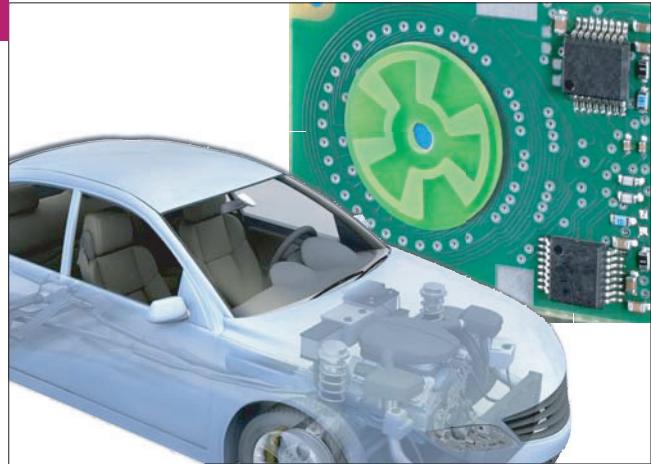
Fax: 069-6308-9828

Email: gmm@vde.com

GMM

VDE/VDI-GESELLSCHAFT

MIKROELEKTRONIK, MIKROSYSTEM-
UND FEINWERKTECHNIK



Call for Papers

AmE 2011

Automotive meets Electronics

2. GMM-Fachtagung

04. – 05.05.2011

Dortmund, Westfalenhalle

www.AmE2011.de

VDE

Fachtagung AmE 2011

Automotive meets Electronics – gerne möchten wir Sie nach dem großen Erfolg der letztjährigen Veranstaltung zur zweiten AME 2011 einladen. Als Veranstaltungsort haben wir wieder Dortmund gewählt, mit seiner guten verkehrsmäßigen Anbindung und einer hervorragenden lokalen Organisation.

Ganz im Fokus der AmE 2011 liegt die Betrachtung der kritischen Schnittstelle zwischen der aktuellen Entwicklung in der Elektronik und deren Anwendung in der Fahrzeugtechnik. Die AmE definiert sich als Fachkonferenz für Entwickler und Forscher auf dem Gebiet Elektronik im Automobil. Sie fördert den Informationsaustausch zwischen den Zulieferern und Automobilherstellern auf der einen und den Forschungseinrichtungen und Universitäten auf der anderen Seite.

Für den Transfer von Wissen und Erfahrung zeigen wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten auf: klassische Vorträge, Panel Sessions, Poster und natürlich viel Zeit für persönliche Gespräche in den Pausen. Gerade die Diskussion mit hoch qualifizierten Partnern führt zu neuen Lösungsansätzen und damit zur Bewältigung der aktuellen und zukünftigen Herausforderungen.

Den Firmen bieten wir die Möglichkeit, sich und ihre zukunftsträchtigen Ideen auf einer Ausstellung zu präsentieren. Dabei können dies sowohl Werkzeuge in Hard- und/oder Software sein, als auch innovative Produkte, z.B. um die Ideen ihrer Präsentationen praktisch zu demonstrieren.

Die AmE 2011 hat sich ebenfalls zum Ziel gesetzt, über die eigentliche Tagung hinaus die fachlichen Kontakte im deutschsprachigen Raum zu fördern. Sie fordert ausdrücklich den wissenschaftlichen Nachwuchs und junge Entwicklungingenieure auf, dieses Podium für die Präsentation eigener Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zu nutzen. In den Präsentationen werden nicht nur abgeschlossene Arbeiten vorgestellt, sondern wir berichten darüber hinaus über laufende Aktivitäten auf diesem Gebiet. Wir freuen uns über Ihre offenen Fragen genauso wie über Ihre Diskussionsbeiträge.

Auf Wiedersehen in Dortmund!

Dr. Michael Wahl

Dr. Michael Engel

Themengebiete

Die folgende Liste der Themen soll als Anregung, nicht als Einschränkung verstanden werden:

Funktionen

- Fahrerassistenzsysteme
- Infotainment

Systemaspekte

- Netzwerke
- C2C- und C2I-Kommunikation
- Advanced Power Management

Entwicklung

- Multicores in Hardware & Software
- Sensoren und Aktoren
- Teststrategien
- Elektromagnetische Verträglichkeit

Tooling

- Frameworks
- Simulation mechatronischer Systeme
- Modellbasierte Entwicklung

Management / Controlling

- Qualität und Kosten
- Supply Chain Management
- Design / Development Process

Standardisierung

- AUTOSAR
- CarBridge

Die Bilder für die Frontgrafik wurden freundlicherweise von der Hella KGaA Hueck & Co zur Verfügung gestellt.